



GEMEINDE BLATT

Ev. St. Jakobigemeinde Bremen

Willkommen im Buntentor



Inhalt

Seite

ANgeDACHT Pastorin Caroline Duțescu	2-3
News aus dem Vorstand	4
Unsere Turmfalken	5
Konfizeit - News	6
Jubelkonfirmation	7
News aus der Kita Arche	8-9
News aus unserer Seniorengruppe	10-11
Was war los in St. Jakobi?	12-13
Was war los in St. Jakobi?	14
GD Thema: Franz von Assisi	15
Veranstaltungen in Jakobi	16-17
Veranstaltungen in Jakobi	18-19
Veranstaltungen in Jakobi	20-21
Kollekten und Spenden	22-23
Freud und Leid	24
Gruppen und Kreise	25
Gottesdienstplan	26-27
Unsere Kontakte	28

Impressum:

Herausgegeben von der:
Ev. St. Jakobigemeinde,
Kirchweg 57, 28201 Bremen

V.i.S.d.P.: Vorstand Joachim Drechsler
und Caroline Duțescu
Redaktion: Caroline Duțescu, Evelyn Pusch,
Nina Rolbieski,

E-Mail: st-jakobi@kirche-bremen.de
Auflage: 2.500
Anzeigenleitung: Evelyn Pusch

ANgeDACHT

Von Trauer zu Wut zu Widerstand

Der September kommt mit seinem besonderen Licht. Der Sommer klingt langsam aus, die Tage werden kürzer, und etwas verändert sich, ohne dass wir genau sagen könnten, wann es begonnen hat. Im Oktober wird dieses Gefühl stärker. Die Natur wird stiller, die Farben werden kräftiger. Wir feiern Erntedank und halten für einen Moment inne. Wir schauen auf das, was da ist, auf das, was uns trägt, auf das Leben, das trotz allem weitergeht. Ein besonders wichtiger Blick auf das, was da ist, ohne dabei zu vergessen, was fehlt.

Denn dann kommt der November. Ein Monat, der uns mit der Trauer begegnen lässt. Wir erinnern uns an Menschen, die gestorben sind. An das, was fehlt. An Kriege und an das, was Gewalt zerstört. Und gerade nach den letzten Gewalttaten merken wir, wie schnell sich etwas in uns bewegt, wie aus Trauer Wut wird. Wir sind wütend darüber, dass Menschen anderen Menschen Gewalt antun. Darüber, dass Leben zerstört werden. Darüber, dass Menschen ausgegrenzt, bedroht oder entmenslicht werden. Und aus der Wut wächst der Wunsch, sich zu wehren. Nicht einfach hinnehmen, was geschehen ist. Widersprechen, Grenzen setzen, etwas entgegensetzen. Das ist menschlich. Wut ist sogar eine wichtige Kraft, weil sie uns sagt, dass hier etwas nicht stimmt. Hier ist eine Grenze überschritten. So darf es nicht einfach weitergehen. Die Frage ist nur, was wir mit unserer Wut machen.

„Wenn dich jemand auf deine rechte Backe schlägt, dem biete auch die andere dar.“, so schlägt es Jesus im Matthäusevangelium vor. Ein Satz, bei dem ich erst einmal schlucken muss. Soll ich einfach stillhalten, wenn mir Gewalt angetan wird? Soll ich hinnehmen, was nicht hinnehmbar ist?



Ich glaube nicht, dass Jesus das meint. Der Schlag auf die rechte Wange war wahrscheinlich ein Schlag mit dem Handrücken, eine Geste der Demütigung. Jesus antwortet darauf nicht mit Vergeltung. Aber auch nicht mit stillem Einverständnis. Er durchbricht die erwartbare Bewegung, dass Gewalt neue Gewalt hervorbringt.

Darin liegt etwas, das wir wohlmöglich gerade brauchen: Von der Trauer zur Wut. Von der Wut zum Widerstand. Aber nicht zum Hass.

Denn Hass macht eng. Er bindet uns an das, was wir bekämpfen. Wer nicht hasst, bleibt handlungsfähig. Kann handeln, ohne selbst zerstörerisch zu werden. Und vielleicht gehört dazu auch die Dankbarkeit, die uns im Oktober begegnet. Eine andere Art auf die Menschen, die bleiben zu schauen, auf Hände, die helfen, auf Worte, die trösten, auf das Leben, das trotz allem weitergeht. **Dankbarkeit erinnert uns daran, was die Gewalt nicht nehmen konnte.**

Sich nicht alles nehmen zu lassen, kann auch eine Form von Widerstand sein. Nicht die Hoffnung. Nicht die Fähigkeit zu lieben. Nicht den Blick für das Gute. Nicht die Freude am Leben.

Für mich gehört dazu, dass wir als Christ:innen nicht schweigen, wenn es schwierig wird. Dass wir etwas sagen, wenn Menschen ausgegrenzt werden. Wenn Gewalt gerechtfertigt wird. Wenn Menschenwürde verletzt wird. Wenn mit christlichen Begriffen Politik gemacht wird.

Und was passiert, wenn diese Worte fehlen? Dann bleiben Seiten leer. Vielleicht lohnt sich an dieser Stelle ein

Blick auf ein ungewöhnliches kleines Heft: „Christliches in der AfD“, herausgegeben vom Echter-Verlag. Ein Heft, das eine einfache Frage stellt und sie mit leeren Seiten beantwortet.

Ich schlage vor, diese Leere auszuhalten und selbst zu fragen: Wo ist das Christliche, wenn wir über Ausgrenzung, Gewalt, Menschenwürde und politischen Widerstand sprechen? Vielleicht lohnt es sich, diese Leere auszuhalten und selbst zu fragen, wo das Christliche liegt, wenn wir über Ausgrenzung, Gewalt, Menschenwürde sprechen. Was haben wir dazu zu sagen? Was müsste eigentlich auf diesen Seiten stehen? Und konsequenterweise müsste man wohl dabei auch drei Buchstaben streichen, was durchaus sinnvoll wäre, denn manches lässt sich einfach nicht zusammenbringen.

Darum geht es vielleicht auch bei der anderen Wange: nicht darum, stillzuhalten, sondern darum, anders zu antworten. Vielleicht ist genau das die Haltung, die ich aus diesen Monaten mitnehmen möchte. Zu trauern und trotzdem weiterzugehen. Wütend zu sein und trotzdem nicht zu hassen. Zu widersprechen und trotzdem offen zu bleiben für das Leben.

Trotz allem möchte ich mich von dieser *Trotzkraft* stärken lassen.

Auf diese Weise kann aus Trauer Wut werden. Aus Wut kann Widerstand werden. Und aus Widerstand kann Zuversicht wachsen. Nehmen wir das Versprechen der Jahreslosung aus der Johannesoffenbarung (k)ein letztes Mal in diesem Jahr ernst: „Siehe, ich mache alles neu.“

So soll es werden - Amen.
Eure Caroline Duțescu

News aus dem Vorstand & der Gemeindevertretung

Liebe Leserinnen und Leser,

im Kirchenvorstand unserer Gemeinde hat es zum 1. September 2026 einen Wechsel gegeben.

Die bisherige Verwaltende Kirchenvorsteherin Evelyn Pusch hat ihr Amt niedergelegt. Zu ihrem Nachfolger hat der Kirchenvorstand Herrn Joachim Drechsler gewählt, der bisher als Stellvertretender Verwaltender Kirchenvorsteher tätig war.

Durch seinen Wechsel in das Amt des Verwaltenden Kirchenvorstehers wurde Frau Pastorin Caroline Duțescu in die vakant gewordene Position der Stellvertretenden Verwaltenden Kirchenvorsteherin gewählt.

Den beiden neugewählten Kirchenvorstehenden wünschen wir in ihren neuen Aufgaben alles Gute.

Die Einsegnungen der beiden Neugewählten und die Verabschiedung von Frau Pusch aus dem Amt der Verwaltenden Kirchenvorsteherin findet im Gottesdienst am 13. September 2026 statt.

Wir würden uns freuen, wenn Sie die Drei dabei begleiten würden.

Herrn Drechsler erreichen Sie über das Gemeindebüro, per Mail unter: joachim.drechsler@kirche-bremen.de oder telefonisch unter 0151 19111832



News zum Umbau

Passend zu unserem 150-jährigem Jubiläum wurde unsere Kirche in Zusammenarbeit mit der BEK und dem Amt für Denkmalschutz an der Westseite von Außen im Frühjahr/Sommer 2026 restauriert, um so ein weiteres Eindringen von Feuchtigkeit in die Kirche zu verhindern.

Die Innenrenovierung der Kirche muss jedoch leider auf das kommende Jahr verschoben werden.

Für das 151. Jahr unserer Gemeinde sind dazu noch weitere Baumaßnahmen geplant. Der Umbau des Pfarrhauses zu einem Gemeindezentrum soll beginnen.

Derzeit laufen hierzu schon konkrete Planungen und wir hoffen, dass die Umsetzungen im März 2027 begonnen werden können.

Sicherheit auf Knopfdruck.

Der Johanniter-Hausnotruf.

Jetzt bestellen!

johanniter.de/hausnotruf // 0800 0019214 (gebührenfrei)



JOHANNITER



Zum Titelbild – St. Jakobis Turmfalkenfamilie



Fliegen lernen im Kirchturm von St. Jakobi



Seit vielen Jahren lebt ein Turmfalkenpärchen in unserem Kirchturm von St. Jakobi. In diesem Spätsommer war es wieder so weit: Nach geduldigem Brüten sind fünf kleine Turmfalken geschlüpft – und inzwischen ist ordentlich Leben im Turm!

Die jungen Falken sind nun dabei, ihre ersten Flugversuche zu wagen. Noch etwas vorsichtig, manchmal etwas wackelig, aber mit umso größerem Eifer. Denn eines haben die Kleinen schnell entdeckt: *Fliegen zu können ist einfach das Größte!*

Fleißig üben sie ihre ersten Runden und werden dabei von ihren Eltern aufmerksam beobachtet. Oben aus dem Turmfenster schauen die beiden Altvögel immer wieder nach dem Rechten und behalten ihren Nachwuchs gut im Blick. Für uns ist es eine große Freude, diesem besonderen

Familienleben direkt vor unserer Haustür zusehen zu dürfen.

Ganz ohne kleine Abenteuer geht das Flüggewerden allerdings nicht. Vor einigen Tagen ist eines der Jungtiere bei einem Flugversuch abgestürzt und konnte den Weg zurück in den Turm nicht mehr schaffen. Zum Glück wurde der kleine Falke gefunden und von der Polizei freundlich und fürsorglich in Obhut genommen. Er wurde anschließend in eine geeignete Wildtierstation gebracht, wo er nun versorgt wird und in Ruhe weiter üben kann.



Wir hoffen sehr, dass unser kleiner Turmfalke bald wieder kräftige Flügel hat und seine Flugkünste weiter verbessern kann.

Unsere St. Jakobi ist jedenfalls stolz auf ihre kleine Turmfalkenfamilie – und wir freuen uns, sie auf ihrem Weg vom Nest hinaus in die große Welt begleiten zu dürfen.

Wir wünschen unseren fünf kleinen Turmfalken allzeit einen sicheren Flug!

News zur Konfizeit



Die neue Konfi-Zeit geht los!

Die neue Konfi-Zeit startet – und wir freuen uns darauf! 27 Konfirmand:innen aus den Gemeinden St. Jakobi und Vereinigte Neustadt machen sich gemeinsam auf den Weg.

Gemeinsame Konfi-(Sams)Tage sind geplant, die erste Konfi-Freizeit ist beinahe vorbereitet. Als Team aus Ehrenamtlichen, FSJlerinnen, jugendlichen Teamerinnen und uns beiden Pfarrpersonen wachsen wir noch zusammen. Aber wir sind schon jetzt gut gedüngt mit viel Freude an dem, was vor uns liegt.

Was uns da blüht? Gemeinsame Gottesdienste an verschiedenen Standorten, eine Theologie aus jugendlicher Sicht und viele Möglichkeiten zum Perspektivwechsel. Die Regionalisierung eröffnet neue Begegnungen und bringt unterschiedliche Menschen und Ideen zusammen.

Wir sind gespannt, was daraus wächst – und ziemlich sicher, dass diese gemeinsame Konfi-Zeit richtig gut werden kann.

27 Konfis können es kaum erwarten. Wir übrigen auch nicht!

**Pastorin Caroline Duțescu und
Pastor Thomas Lieberum**

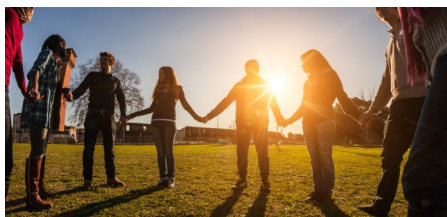
Erster gemeinsamer Konfi-Tag

Am Samstag, 22. August, fand von 10 bis 18 Uhr der erste Konfi-Tag in St. Pauli statt. 27 Konfis waren dabei, begleitet von elf Teamer:innen und weiteren engagierten Ehrenamtlichen – ein tolles Team, das die beiden Pfarrpersonen begleitet!

Nach dem Kennenlernen in den Gruppen wurde gespielt, gebastelt und gemeinsam gegessen. Es gab verschiedene Kreativangebote, Improtheater und ganz spontan sogar einen kleinen Rave in der Küche. Für den Gottesdienst am Sonntag wurden außerdem Papierflieger gestaltet, die später zum Zeichen des gemeinsamen Starts durch die Kirche flogen.

Am Sonntag gestalteten die Konfis ihren ersten gemeinsamen Gottesdienst mit. Eine biblische Geschichte wurde dabei kurzerhand zum kleinen Theaterstück: Ein Konfi aus St. Jakobi wurde von Jesus geheilt und die anderen waren ganz nah dabei. 😊 Dazu gab es viel Segen für die Konfis und für ihren gemeinsamen Weg.

Anschließend ging es zum gemeinsamen Brunch mit den Familien. Ein gelungener Start in die Konfi-Zeit mit viel Begegnung, ein bisschen Chaos, viel Segen und hoffentlich noch vielen gemeinsamen Geschichten.



Jubelkonfirmation / „Erzähl mir deine Geschichte“

Jubel-Konfirmation in St. Jakobi am 20. September 2026

25, 50, 60, 65 oder sogar 70 und mehr Jahre Konfirmation – das ist ein Grund zum Feiern!

Am **20. September um 10 Uhr** feiern wir in St. Jakobi unsere Jubel-Konfirmation. Wir möchten gemeinsam zurückblicken, Erinnerungen teilen und diesen besonderen Tag miteinander feiern.

Wir können leider nicht alle ehemaligen Konfirmanden und Konfirmandinnen persönlich erreichen. Deshalb unsere herzliche Bitte: Erzählen Sie gerne weiter, dass unsere Jubel-Konfirmation stattfindet!



Vielleicht kennen Sie jemanden aus Ihrem Konfirmandenjahrgang, der inzwischen ganz woanders lebt oder zu dem der Kontakt abgebrochen ist.

Und falls Sie schon länger auf eine Jubel-Konfirmation gewartet haben oder eine frühere Gelegenheit verpasst wurde: Melden Sie sich gerne bei uns! Es ist nicht immer leicht, alle zu erreichen und umso schöner wäre es, wenn wir auf diesem Weg noch einige Menschen wiederfinden.

Wir freuen uns auf ein festliches Wiedersehen und einen Tag voller Erinnerungen!

Erzähl mir deine Geschichte

Was trägt dich durchs Leben? Wann hast du dich zuletzt wirklich gesehen gefühlt? Und wo hat dein Leben Spuren von Hoffnung, Zweifel oder Veränderung?

Zum Jubiläum unserer St. Jakobigemeinde laden wir ein zu einem besonderen Mitmachprojekt:

„Erzähl mir deine Geschichte“

Dafür liegen in der Kirche und an verschiedenen Orten Karten mit offenen Fragen aus. Sie laden dazu ein, kurz innezuhalten und zu antworten – schriftlich, anonym oder mit Namen, ganz wie es passt. Auch Kinder sind eingeladen zu malen oder zu erzählen.



Aus diesen Stimmen entsteht eine Ausstellung in unserer Kirche: ein Raum voller Geschichten, Erinnerungen, Fragen und Hoffnungen... Ein lebendiges Mosaik dessen, was Menschen trägt und bewegt.

Wir glauben: Eine Gemeinde besteht nicht nur aus Steinen und Jahren, sondern aus den Leben, die sie füllen.

Pastorin Caroline Duțescu

News aus unserem Kindergarten



Liebe Gemeinde, liebe Eltern und Freunde unserer Kita,

auch im Juni war bei uns im Kindergarten wieder einiges los. Gemeinsam haben wir viele schöne Momente erlebt, Neues entdeckt und spannende Ausflüge unternommen.

Am 1. Juni waren einige unserer Kinder zum Turnen im ATS Buntentor. Dort konnten sie sich ausgiebig bewegen, verschiedene Bewegungsmöglichkeiten ausprobieren und gemeinsam viel Spaß haben.

Ebenfalls am 1. Juni fand ein Schnupernachmittag für unsere neuen Kinder statt. Die Kinder hatten die Möglichkeit unsere Kita, die Räumlichkeiten und den Alltag bei uns kennen zu lernen. Wir freuen uns schon darauf, sie bald bei uns begrüßen zu dürfen.

Am 5. Juni wurde es spannend bei unserem Forscherparcour in der kleinen Arche. Hier konnten die Kinder neugierig entdecken, ausprobieren und eigene Erfahrungen sammeln. Mit viel Interesse wurde gemeinsam geforscht und beobachtet.

Natürlich durfte auch ein Ausflug in den Bürgerpark nicht fehlen. Gemeinsam machten wir uns auf den Weg und genossen die Zeit draußen in der Natur.



Ein besonderes Erlebnis war für unsere Schulkinder der 8. Juni. Gemeinsam ging es zu einem Erlebnisbauernhof. Dort gab es für die Kinder viel zu entdecken und zu erleben. Der Ausflug war für alle ein schöner und abwechslungsreicher Tag.



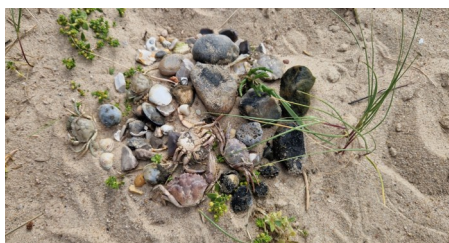
Am 17. Juni stand ein großer Ausflug auf dem Programm: Es ging nach Sahlenburg! Schon die gemeinsame Busfahrt mit zwei Bussen war für die Kinder ein Erlebnis.



News aus unserem Kindergarten



Unsere Pastorin, Caroline Duțescu, hat uns begleitet. Unterwegs stärkten wir uns bei einem gemütlichen Picknick am Strand. Anschließend erkundeten wir bei einem Waldspaziergang die Umgebung und verbrachten noch viel Zeit auf dem Spielplatz. Zum Mittag gab es auf dem Spielplatz Hot Dogs. Mit vielen schönen Eindrücken im Gepäck machten wir und anschließend wieder auf den Heimweg.



Am 30. Juni fand der traditionelle „Rausschmiss“ in der kleinen und am 1. Juli in der großen Arche statt. Dabei verabschiedeten wir unsere Kinder, die nun einen neuen Lebensabschnitt beginnen und in die Schule kommen. Auch, wenn der Abschied immer ein wenig schwer fällt, freuen



wir uns mit ihnen auf all die neuen Abenteuer und Erfahrungen, die vor ihnen liegen. Danach ging es für uns alle in die Sommerferien.



Bilder: Kita Arche

Gleichzeitig bedeutet ein Abschied auch einen Neuanfang. Die neuen Kinder starten bei uns in ihre schöne Kindergartenzeit. Wir sind jetzt in der Gruppenfindungsphase. Die Gruppentiere stehen gerade im Fokus. Wir wünschen den neuen Kindern ein gutes Ankommen, viele neue Freundschaften und eine schöne und erlebnisreiche Zeit bei uns.

**Herzliche Grüße
Euer Kita-Team**



News aus unserer Seniorengruppe



Tagesfahrt ins Alte Land

Mit einer großen, fröhlichen Runde sind wir bei nicht ganz trockenen Wetter mit dem Bus ins Alte Land gefahren.

Petrus hatte später aber doch noch ein Einsehen mit uns, denn die Sonne lugte immer mal wieder hervor.

Da die Fahrt fast nur über Land ging, konnte uns unser Fahrer Jens sehr viel von der Landschaft zeigen und auch erzählen.

Pünktlich zum Mittagessen war unser Ziel erreicht. Es gab für uns eine leckere Borsteler-Suppe. KÖSTLICH! Und einen leckeren Apfelsaft (aus dem eigenen Obst) war auch dabei!

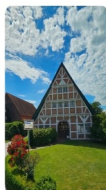


Die Sonne kam raus und war für uns da. So konnten wir nun unsere tolle Fahrt mit dem Obst-Express durch die Apfelplantagen antreten.

Äpfel soweit das Auge reichte! Im Moment sind sie natürlich noch klein. Nach diesem tollen Erlebnis bekamen wir von dem Senior des Hauses noch einen Vortrag, z.B. das es ohne Bienen keine Äpfel oder Kirschen gibt. Wie die Äpfel über Monate gelagert werden, wann das Obst gepflügt wird und wie es auszusehen hat!



Später kamen wir noch in den Genuss einer geführten Stadtrundfahrt mit dem Bus. Die Stadtführerin war mit einer wunderschönen alten Tracht bekleidet. Wir fuhren Richtung Jork mit seinen vielen Kirchen und Fachwerkhäusern.

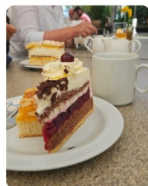


News aus unserer Seniorengruppe



Es war bis dahin ein so schönes Erlebnis und mit vielen tollen und spannenden Informationen.

Zum krönenden Abschluss gab es eine große Auswahl an leckeren Torten und Blechkuchen, bei denen unsere Augen immer größer wurden.





Beginnenhof 5
28201 Bremen
Tel.: (0421) 30 22 16
www.Da-Vittorio-Bremen.de

Öffnungszeiten
 Di-So: 12:00 - 14:00 Uhr
 18:00 - 22.30 Uhr
 Sa: 18:00 - 22:30 Uhr
Mo: Ruhetag

Auf diesem toll geführten Hof gab es auch einen wunderschönen Hofladen, den wir natürlich alle besuchten und der eine und andere auch etwas Schönes fand und mit nach Hause nahm.

Als die Sonne verschwand, konnten wir mit vielen Eindrücken die Heimreise antreten.

Ein wunderbarer Tag ging zu Ende. Und immer wieder gab es zwischendurch nette Gespräche miteinander, man lernt sich eben noch einmal ganz anders kennen.

Es war für uns ALLE ein toller und erlebnisreicher Tag.
Danke, dass ihr ALLE dabei wart!
Liebe Grüße, Eure Barbara Lampe

Was war los in St. Jakobi?

Der Auftakt zum Jubiläum Lift off – Wir sind gestartet!

Am 23. August sind wir mit unserer ersten Jubiläumsveranstaltung in die Feierlichkeiten anlässlich unseres 150-jährigen Bestehens als Kirchengemeinde gestartet!

Unsere Auftaktveranstaltung war gut besucht und die verschiedenen Liveacts und Angebote fanden großen Anklang. Besonders unsere kleinen Gäste waren mit viel Freude dabei und halfen fleißig bei der Gestaltung unserer Muschelbilder. Diese werden schon bald in unseren Räumlichkeiten zu bewundern sein.

Bei unserem Schätzspiel gab es Grund zur Freude: Die jeweils besten und zweitbesten Schätzer der Anzahl der Muscheln sowie des Gewichts des Muschelglases durften sich über einen Gutschein für ein Eis freuen.

Auch unser Fotoshooting-Stand war ein echter Hingucker! Mit bunten Accessoires konnten sich Groß und Klein nach Herzenslust verkleiden und lustige Fotos machen. Die Bilder wurden direkt vor Ort ausgedruckt und konnten als ganz persönliche Erinnerung mit nach Hause genommen werden. Es wurde viel gelacht, ausprobiert und posiert – und so entstanden viele fröhliche Erinnerungsfotos an einen rundum schönen Jubiläumsnachmittag.

Für das leibliche Wohl war ebenfalls bestens gesorgt. Candybar, Kuchen und Hotdogs sowie die leckeren Mocktails von der Bar des Martinsclubs Bremen kamen bei unseren Gästen sehr gut an. Herzlichen Dank für diese tolle Unterstützung!

Ein ganz herzliches Dankeschön geht außerdem an die Gebrüder Jehn, die als Vater-Tochter-Gespann auftraten, an die Tanzschule Bounce 'n Boogie, Frank Fiedler sowie an die Irish Dance School Bremen-Oldenburg!

Mit ihren Auftritten haben sie zu einem wirklich bunten und abwechslungsreichen Nachmittag beigetragen.

Ein ganz großer Dank gilt natürlich auch den vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern an den einzelnen Ständen, am Getränke- und Speisenbuffet sowie in der Küche. Ohne euch wäre diese Veranstaltung nicht möglich gewesen!

Fortsetzung der Feierlichkeiten folgt...



Was war los in St. Jakobi?

Unsere Fundraising-Aktion „Kirchenstück“

Mit unserem bunten Jubiläumsnachmittag ist auch unsere Fundraising-Aktion „Kirchenstück“ gestartet.

Möchten auch Sie ein Stück – ein echtes Stück – der St.-Jakobi-Kirche mit nach Hause nehmen oder vielleicht jemandem eine ganz besondere Freude machen?

Dann unterstützen Sie uns mit einer Spende beim Erhalt unserer Kirche. Als Dankeschön für Ihr Engagement erhalten Sie ab einer Spende von 10 Euro eine Urkunde und ein echtes Stück unserer Kirche.

Sprechen Sie uns gerne an: im Gemeindebüro, bei unseren Gottesdiensten oder bei einer unserer kommenden Jubiläumsveranstaltungen.

Und was wäre eine Geburtstagsfeier ohne Kerze?

Natürlich darf zu unserem 150. Jubiläumsgeburtstag auch eine eigene St. Jakobikerze nicht fehlen! Diese wird ab Ende September für Sie erhältlich sein.

Ein kleiner Ausblick ist schon jetzt möglich... und wir freuen uns, wenn die Jakobikerze bald bei Ihnen zu Hause ein Licht für unsere Gemeinde entzündet.

Die Chroniken von St. Jakobi

Anlässlich unseres 150-jährigen Jubiläums erscheint eine Neuauflage der Chronik von St. Jakobi! Damit gibt es nun insgesamt drei Chroniken, die die Geschichte unserer Gemeinde dokumentieren.

Die erste Chronik wurde damals noch von Pastor Friedrich Burger verfasst, die zweite von unserem langjährigen Kirchenmitglied Klaus Kortland. Die nun erscheinende Neuauflage wurde von unserem Mitglied der Gemeindevertretung Frau Doerte Harms überarbeitet, ergänzt und bis zum Jahr 2026 fortgeschrieben. Wir danken ihr an dieser Stelle sehr für ihre Arbeit!

Die Chronik befindet sich derzeit im Druck und wird voraussichtlich schon bald erhältlich sein. Sie kann gegen eine Schutzgebühr von 5,00 € in unserem Gemeindebüro, bei den Gottesdiensten und bei unseren Veranstaltungen erworben werden.

Ebenso wie auch das Kirchenstück und die Jubiläumskerze. Wir freuen uns, mit diesen besonderen Erinnerungstücken und der neuen Chronik die Geschichte von St. Jakobi bewahren und für kommende Generationen festhalten zu können.



Was war los in St. Jakobi?

Einfach heiraten

38 Grad, heißer Sand und trotzdem ganz viel Liebe: Zehn Paare haben sich bei „Einfach heiraten“ das Ja-Wort gegeben oder ihren Trausegen gefeiert. Weil der Sand kaum begehbar war, wurde kurzerhand ein roter Teppich ausgerollt. Planschbecken und kühle Getränke sorgten für Abkühlung. Blumenkonfetti-Regen und das gemeinsame Lied sorgten für einen runden Abschluss. Ein Segen auf dem Weg und zum Nachlesen soll die Menschen stärken, die sich an diesem Tag getraut haben.

Manche Paare haben ihren Trausegen aufgefrischt, andere den Segen nachgeholt, der ihnen einst von der Kirche verweigert wurde. Ein Paar kam kurz vor der Geburt, um noch einmal die Sonne Gottes auf sich scheinen zu lassen. Es gab Segen für Familien und sogar für zwei Grundschulfreundinnen.



Bild: C. Dutescu

evangelische
kirche

EINFACH HEIRATEN 2026

Rund **5000 Paare** haben
Gottes Segen für ihre Liebe empfangen.

370 Feierorte in ganz Deutschland.

Ob am Wasser, im Garten, im Riesenrad oder
in der Kirche: Überall wurde Liebe gefeiert.

Save the Date: **2.7.27. #einfachheiraten**
geht in die nächste Runde.

Danke an alle Gemeinden, Pfarrpersonen und
Ehrenamtlichen, die diese besonderen
Momente möglich gemacht haben.

Dank vieler ehrenamtlicher Helfer war alles schnell bereit. Gemeinsam mit Pastorin Hannah Detken (Rablinghausen und Seehausen), Pastor Witho Kreibohm (Thomasgemeinde) und Pastorin Caroline Duțescu (St. Jakobi) wurde geheiratet, gesegnet, gelacht und gefeiert. Alles ganz unkompliziert und mitten im Leben.

**Und weil es so schön war, wieder-
holen wir das im nächsten Jahr am
02.07.2027!**

Buchhandlung
BUNTENTOR

**BÜCHER, BILDERBÜCHER,
HÖRBÜCHER, KARTEN & MEHR!
MITTEN IM BREMER BUNTENTOR!
MIT ECHTEM BUCHHÄNDLER!**

Buntentorsteinweg 107, 28201 Bremen
Tel.: 04 21/16 98 96 54 www.buntentorbuch.de

Aktuelle Veranstaltungen in St. Jakobi

4. Oktober 2026: Gottesdienst zum 800. Todestag des Franz von Assisi

Liebe Gemeinde,

dieses Jahr feiern Christen auf der ganzen Welt im Oktober den 800. Todestag des Franz von Assisi. Die Stadt begeht sein Jubiläum bereits ab Ostern; sie erwartet mehr als 300.000 Besucherinnen und Besucher zu seinem Gedenktage.

Wer war Franz von Assisi und was fasziniert Menschen seit vielen hundert Jahren an ihm? Generationen von Menschen sind ihm und seinen Ideen gefolgt. Berühmte Autoren haben ihn mit Romanen gewürdigt, z.B. Luise Rinser („Bruder Feuer“), Hermann Hesse („Franz von Assisi“) oder Julien Green („Bruder Franz“). Maler wie Caravaggio oder Giotto di Bondone haben Lebensszenen von ihm in Fresken dargestellt. Sein italienischer Spitzname war „Il Poverello“ – der fröhliche, kleine Arme. Ihm selbst folgten damals nicht nur Männer, sondern auch viele Frauen wie Klara von Assisi, die erste Frau, die eine eigene Ordensregel für ihre Mitschwestern verfasste (Orden der Klarissen).

Man verbindet mit ihm u.a. eine konsequente Nachfolge von Jesu in selbstgewählter und rigoroser Armut. Dazu eine immense Lebensfreude und geradezu unendliche Verehrung der Schöpfung sowie eine starke Glaubensstärke und Liebe zu Jesus über alle Anfechtungen und Zweifel hinweg. Darüber hinaus gilt er als großer Friedensstifter. Vielleicht beschreibt ihn jedes dieser Attribute und begründet seine Vorbildfunktion für viele Christen. Die Legende besagt, dass er nach seiner radikalen Umkehr vom reichen Kaufmannssohn zum Bettler als Pilger durch Mittelitalien gezogen ist, seine Mitmenschen mit Liedern be-

schenkte, ihnen Trost spendete und mit ihnen betete. Auch stand er seinen Mitmenschen unentgeltlich zu Diensten; vor allem half er Armen und Kranken. Nach alten Überlieferungen hat er sogar den Vögeln gepredigt. Das berühmte Gebet des Sonnengesangs geht auf ihn zurück.

Was können wir von ihm, einem einfachen Bettler mit struppigem Bart, alten Sandalen und brauner Kutte heute lernen? Vielleicht das Abenteuer eines radikalen Christentums oder eine große Begeisterung für Jesus. Vielleicht bleiben wir eher in Distanz zu ihm, weil seine Art zu leben unerreichbar ist und wir kaum in seine Reichweite kommen können.

Diese Fragen sind nur individuell zu beantworten. Im **Sonntags-Gottesdienst am 4. Oktober 2026** wollen wir uns ihm etwas nähern.

Thomas Kehl



Aktuelle Veranstaltungen in St. Jakobi



Gemeindeversammlung mit Wahlen zur Gemeindevertretung

Herzliche Einladung an alle zu unserer **Gemeindeversammlung am 04. Oktober 2026 um 11:30 Uhr** (im Anschluss an den Gottesdienst) im Abraham-Saal in unserem Gemeindehaus am Kirchweg. In der Gemeindeversammlung informiert der Kirchenvorstand über aktuelle Themen und Projekte in der Gemeinde. Die Gemeindeversammlung steht allen Interessierten offen – also nicht nur den Gemeindemitgliedern! Innerhalb der Gemeindeversammlung finden auch Wahlen der „Abgeordneten der Gemeinde“, den Mitgliedern der Gemeindevertretung statt. An diesen Wahlen können sich alle der Jakobigemeinde zugehörigen Gemeindeglieder beteiligen.

Informationen zum Wahlvorgang und die zur Wahl stehenden Personen werden vor dem Sitzungstermin in unserem Schaukasten bekanntgegeben. Wir würden uns freuen, Sie bei unserer Gemeindeversammlung, die wir auch als „erweiterten Kirchkafee“ durchführen, begrüßen zu dürfen!

Sie haben Interesse sich ehrenamtlich zu engagieren? Wir freuen uns auf jeden Menschen, der sich in unserer Gemeinde, in ihrer zukünftigen Entwicklung oder auch in einzelnen Projekten einbringen möchte!

Queerbeet – weil Gottes Garten bunter ist, als wir oft denken

Begegnung, Gespräch und Gemeinschaft.

Der Sommer darf weiter nachklingen – auch im Herbst und Winter. Bei Queerbeet sollen queere Menschen mit unterschiedlichen Lebensgeschichten zusammenkommen.

Bei kühlen Getränken, Tee und kleinen Snacks ist Raum für Gespräche über Gott und die Welt, über den Alltag, über das, was uns beschäftigt und was uns Freude macht.



Manchmal entstehen tiefgehende Gespräche, manchmal wird einfach miteinander gelacht. Im Mittelpunkt stehen das gemeinsame Erleben und eine Atmosphäre, in der Menschen sich willkommen und angenommen fühlen können.

Wer kommt, bringt einfach sich selbst mit. Ein festes Programm gibt es nicht, darf aber wachsen.

An jedem 3. Montag im Monat von 19–21 Uhr im Gemeindehaus St. Jakobi.



Aktuelle Veranstaltungen in St. Jakobi

Kunsthandwerker:innen gesucht!

Es ist wieder soweit: Am 1. Advent, den 29. November 2026, in der Zeit von 12 Uhr bis 16 Uhr laden wir wieder herzlich zu unserem alljährlichen Adventsmarkt ein!

Nach den wunderbaren Erfolgen der vergangenen Jahre soll sich unser Gemeindesaal auch in diesem Jahr – passend zu unserem 150-jährigen Jubiläum – wieder in ein weihnachtliches Wunderland verwandeln.

Viele liebevoll handgefertigte und besondere Weihnachtsgeschenke sollen dabei die Herzen unserer Besucher erfreuen.

Dafür suchen wir noch kreative Aussteller:innen und Verkäufer:innen!

Du stellst selbstgemachte Kunst, Handarbeiten oder andere schöne Dinge her und möchtest diese in gemütlicher, weihnachtlicher Atmosphäre anbieten? Dann freuen wir uns sehr, wenn du dabei bist!

Melde dich gerne bei uns im Gemeindebüro per Mail oder Telefon und sichere dir deinen Stand!

Und das Beste: **Die Standgebühr beträgt lediglich einen selbstgebackenen Kuchen für unser buntes Kuchenbuffet.**



ST. JAKOBI

Am 29. November ADVENTSMARKT mit Liebe selbstgemacht!

Herzliche Einladung zu unserem Adventsmarkt im Gemeindehaus am Kirchweg! Kommen Sie vorbei, stöbern Sie und genießen Sie die weihnachtliche Atmosphäre. Weihnachtsgeschenke aller Art, besinnliche Begegnungen, warme Getränke und Kuchen – bei uns ist für jeden etwas dabei! Unsere kreativen Verkäufer:innen freuen sich auf Ihren Besuch!



INFORMATIONEN

- ✓ Uhrzeit von 12:00 - 16:00 Uhr im Gemeindesaal (Kirchweg 55)
- ✓ Möchten auch Sie einen Stand betreiben? Melden Sie sich gern bei uns!

MEHR INFOS PER MAIL ODER TELEFON
st-jakobi@kirche-bremen.de / 0421-550828



Herzliche Einladung zu unserem Adventsmarkt!

Kommen Sie vorbei, stöbern Sie in den liebevoll gestalteten Ständen und genießen Sie die vorweihnachtliche Atmosphäre in unserem Gemeindehaus am Kirchweg 55.

Es erwarten Sie besondere Weihnachtsgeschenke, kreative Handarbeiten, besinnliche Begegnungen, warme Getränke und leckere Kuchen – bei uns ist für jeden etwas dabei!

Unsere kreativen Verkäufer freuen sich auf Ihren Besuch!



WTH GmbH

Carsten-Dreßler-Str. 2

28279 Bremen

Fon 0421 - 800 100

Fax 0421 - 800 10 10

Heizung

Sanitär

Elektro

info@wth-haustechnik.de

www.wth-haustechnik.de

Aktuelle Veranstaltungen in St. Jakobi



Muschel-Seife für unser Jubiläum

Im November stellen Senior:innen und Kinder unserer Kita gemeinsam Muschelseife her. Die Seifen werden anschließend im November und Dezember rund um unser Jubiläum bei den verschiedenen Veranstaltungen verkauft.

Die Jakobsmuschel ist das Zeichen des Jakobswegs – und der führt direkt an unserer St. Jakobikirche vorbei. Deshalb steht die Muschel auch im Mittelpunkt unseres 150-jährigen Jubiläums.

Mit dem Kauf der Seife bekommt ihr also nicht nur ein kleines, selbstgemachtes Stück St. Jakobi mit nach Hause: Die Spenden fließen direkt in unser Jubiläumsprojekt ein.

Ein kleines Stück Weg, das Generationen miteinander verbindet.

Krankengymnastik & Massage

Anja Kaim

Kornstraße 82 · 28201 Bremen

Telefon 55 33 31

www.physio-kaim.de

Ein Tipi in der Kirche

Vom 11. November bis zum 09. Dezember steht ein Tipi mitten in unserer Kirche. Es ist ein Ort für Kinder und ihre Bezugspersonen, an dem es für eine Weile ganz ruhig werden darf.

Im Tipi könnt ihr Geschichten erzählen, miteinander über Gott und die Welt schnacken oder einfach schweigend Zeit miteinander verbringen. Vielleicht gibt es etwas, das euch beschäftigt. Vielleicht wollt ihr eine Geschichte von mir hören. Oder ihr braucht gerade einen Ort, an dem niemand etwas von euch erwartet. Das Tipi soll Raum geben für das, was gerade da ist.



Mit vorbereitet wird die Aktion von Birte Leemhuis. Sie ist kreative Diakonin und arbeitet mit Kindern und Familien. Sie bringt Geschichten mit und hat Erfahrung darin, Räume zu schaffen, in denen Menschen miteinander ins Gespräch kommen können.

Jeden Mittwoch von 16 bis 18 Uhr gibt es eine feste Tipi-Zeit. Damit ihr dort wirklich Ruhe findet, meldet euch bitte vorher bei mir an. Wir vereinbaren dann einen Zeit-Slot nur für euch. Noch Fragen? Gern fragen!

Eure Caroline Duțescu

Aktuelle Veranstaltungen in St. Jakobi

Gedächtnistraining, wie es sein sollte

Wenn ich zum Gedächtnistraining komme, das Herr Engel ehrenamtlich leitet, sitzen die Teilnehmenden manchmal schon beim Rummikub. Ich finde es schön zu sehen, wie Gedächtnistraining aussehen kann!

Es passt ganz wunderbar. Es wird überlegt, erinnert und nebenbei ganz selbstverständlich miteinander gespielt. Vor allem aber merkt man, dass die Gruppe gerne zusammenkommt und es liebt, sich gegenseitig herauszufordern. Jedes Mal lässt sie sich etwas anderes einfallen. Ich bin gespannt, was beim nächsten Mal auf dem Tisch liegt!

An jedem 1. und 3. Mittwoch des Monats von 14 bis 15:30 Uhr im Noah-Saal



St. Jakobi

Unser neues Angebot!

Fit im Kopf - Gedächtnistraining

Unser ehrenamtlicher Kursleiter lädt herzlich zu einer Stunde ein, die Geist und gute Laune gleichermaßen in Bewegung bringt. Mit abwechslungsreichen Übungen, Kleinen Denksportaufgaben und Kreativen Impulsen trainieren wir spielerisch Konzentration, Merkfähigkeit und Wortfindung. Mit Humor, Austausch und viel Freude am Mitmachen. Ob sie Ihr Gedächtnis aufrischen, Neues ausprobieren oder einfach in netter Runde aktiv sein möchten: Sie sind herzlich willkommen!

Kommen Sie vorbei und gönnen Sie Ihrem Kopf eine Stunde Training - lebendig, gesellig und garantiert nicht langweilig!

Jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat von 14:00 -15:00 im Noah-Saal

www.jakobi-bremen.de ☎ 0421-55 08 28 📧 st-jakobi@kirche-bremen.de 📍 Kirchweg 57 | 28201 Bremen

Einfach... mal machen!

Dieses Treffen ist wie eine bekannte Süßigkeit, nämlich drei in einem: Doch statt Spiel, Spaß und Spannung gibt es Kennenlernen, Ausprobieren, Gemeinschaft erleben.

Pastorin Caroline Duțescu, hat früher auch mal in St. Martini Lesum gearbeitet; Frauke Löffler ist Pastorin in St. Michael in Grohn; Elfi Heinrichs gestaltet die Gemeindearbeit in St. Martini Lesum mit. Zu dritt wollen wir uns mit interessierten Menschen aus den Gemeinden auf den Weg machen und uns kennenlernen – jede hat doch ihren eigenen Schwerpunkt! Der Auftakt wird in Lesum sein. Dort kann gehandwerkelt werden!

Wir wollen Stühle aus dem Gemeindehaus Werschenrege schick machen für den Einsatz in der Neustadt. Wir brauchen Nähmaschinen und Möbeltacker. Und Kuchen. Und jede Menge helfende Hände! Wir freuen uns auf euch!

Termin:
26.09.2026

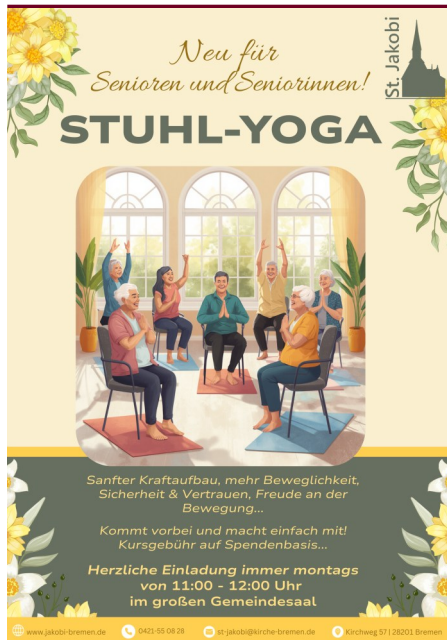
Ort:
Gemeindehaus
Lesum

mit:
Caroline Duțescu,
Frauke Löffler
und Elfi Heinrichs



Anmeldung bis zum 25. September bei Caroline Duțescu - Startpunkt und Uhrzeit werden dann bekanntgegeben.

Aktuelle Veranstaltungen in St. Jakobi



*Neu für
Senioren und Seniorinnen!*

STUHL-YOGA

Sanfter Kraftaufbau, mehr Beweglichkeit,
Sicherheit & Vertrauen, Freude an der
Bewegung...

Kommt vorbei und macht einfach mit!
Kursgebühr auf Spendenbasis...

Herzliche Einladung immer montags
von 11:00 - 12:00 Uhr
im großen Gemeindesaal

www.jakobi-bremen.de 0421 55 08 28 st.jakobi@kirche-bremen.de Kirchweg 511 28203 Bremen

Stuhl-Yoga

Neu in der St.-Jakobi-Gemeinde!

Sie möchten sich bewegen, etwas für Ihre Gesundheit tun und dabei Freude haben? Dann sind Sie herzlich eingeladen zu unserem neuen Stuhl-Yoga-Angebot für Seniorinnen und Senioren! Unter der Leitung von Maren Krämer verbinden wir sanfte Bewegungsübungen mit Kräftigung, Beweglichkeit und Entspannung – ganz ohne Leistungsdruck und auf die Bedürfnisse älterer Menschen abgestimmt. Auch wer bisher wenig Yoga-Erfahrung hat, ist herzlich willkommen.

Wann: Jeden Montag, 11 – 12 Uhr

Wo: Abraham-Saal

Kosten: Auf Spendenbasis

Kommen Sie einfach vorbei und machen Sie mit! Wir freuen uns auf Sie!

Familiengottesdienst zu Erntedank

Am **27. September 2026 um 11 Uhr** laden wir zu einem Familiengottesdienst zu Erntedank ein. Im Anschluss findet wieder ein gemeinsames Mittagessen statt, dass von uns zusammen mit den Gottesdienstbesucher:innen gestaltet wird. Wir freuen uns über Ihre Teilnahme – und bitte bringen Sie doch einfach etwas zu Essen mit. So wird der Tisch bunt, vielfältig und abwechslungsreich gedeckt!

Musik & Wein

Am frühen Abend des **27. Septembers** erklingt in unserer Konzert-Reihe „Musik und Wein“ dieses Mal das „Stabat mater“ von Giovanni Battista Pergolesi (1710-1736), gesungen von Irina Ostrovskaia (Alt), Sabine Winkelmann (Sopran), am Klavier begleitet von Ira Kim. Einlass ist wie gewohnt ab 16 Uhr, das Konzert selbst beginnt um 17 Uhr. Der Eintritt ist frei, um eine Spende für die Ausführenden wird gebeten.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Bild: S. Winkelmann

Aktuelle Veranstaltungen in St. Jakobi

Gottesdienst am Reformationstag

Am Samstag, den 31. Oktober feiern wir unseren Gottesdienst um 10 Uhr mit Abendmahl (Wein & Saft). Pastor Detlef Korsten hält diesen Gottesdienst, der musikalisch von Nicolas Dunkel (Englisch Horn) und Steffen Pusch (Orgel) begleitet wird. (Am Sonntag, 01.11.2026, findet kein Gottesdienst statt.)

Krippenspiel

Es ist zwar noch lange hin bis Weihnachten, aber...

Die Geschichte um die Geburt Jesu wollen wir auch in diesem Jahr wieder am Heiligabend um 15 Uhr als Krippenspiel aufführen. Und weil das Üben doch ein wenig Zeit in Anspruch nimmt, treffen wir uns das erste Mal am Sonntag, den 25. Oktober um 12 Uhr, im Gemeindehaus, um das diesjährige Stück vorzustellen, erste Rollen zu verteilen und erste Kostüme auszusuchen und anzuprobieren. Du hast Lust mitzumachen? Dann komm doch einfach vorbei – und vielleicht haben ja auch deine Geschwister oder Freunde Lust dabei zu sein. Ich freue mich auf Euch!

150 Jahre St.-Jakobi Jubiläumsfeierlichkeiten

Ein Jahr voller Begegnungen und besonderer Momente...

Mit einem bunten Aktionsnachmittag am 23. August ist der Auftakt zu unseren Feierlichkeiten anlässlich des 150-jährigen Bestehens unserer Gemeinde gelungen. Bis zu unserer großen Festwoche im Dezember erwarten uns noch viele weitere besondere Aktionstage und Veranstaltungen.

Ein Höhepunkt unseres Jubiläumsjahres ist die Festwoche vom 2. bis zum 3. Advent, zu der wir Sie schon jetzt ganz herzlich einladen:

06.12.2026, 2. Advent, 11 Uhr

Festgottesdienst mit dem Vizepräsidenten der Bremischen Evangelischen Kirche, Pastor Dr. Bernd Kuschnerus. Im Anschluss laden wir zu einem Empfang in unser Gemeindehaus ein.

09.12.2026, 18 Uhr

Offenes Weihnachtsliedersingen – zum Mitsingen oder einfach zum Zuhören. Natürlich dürfen auch Kekse und Punsch nicht fehlen!

11.12.2026, 17 Uhr

Musik und Lesungen: Das Roland Doppelquartett sorgt für die musikalische Gestaltung, dazu gibt es spannende und unterhaltsame Lesungen aus der Chronik unserer Gemeinde. Den festlichen Abschluss unserer Jubiläumsfeierlichkeiten bildet am

13.12.2026, 3. Advent, 17 Uhr

die Aufführung der Kantaten I–III des Weihnachtsoratoriums von Johann Sebastian Bach in unserer Kirche. Karten für das Weihnachtsoratorium sind ab dem 21.09. in unserem Gemeindebüro erhältlich. Kosten 20 € pro Karte.

Zu allen Veranstaltungen laden wir Sie schon jetzt ganz herzlich ein! Feiern Sie mit uns 150 Jahre St.-Jakobi-Gemeinde – wir freuen uns auf viele schöne Begegnungen und gemein-



Bild: T. Bathelt

Diakonische Kollekten in St. Jakobi

Unsere Diakonischen Kollekten

In den kommenden Monaten sammeln wir in unseren Gottesdiensten monatsweise für folgende diakonische Projekte:

September: „Wünschewagen des ASB“

Schwerstkranken Menschen in ihrer letzten Lebensphase einen besonderen Wunsch zu erfüllen – das ist die Aufgabe der Wünschewagen des ASB (Arbeiter-Samariter-Bund). Seit 2014 bringen engagierte Samariterinnen und Samariter Menschen am Ende ihres Lebens gut umsorgt noch einmal an ihren Lieblingsort. Ein ausschließlich aus Spenden finanziertes Projekt.

Oktober: „SOS-Kinderdorf Bremen“

Es steht den Menschen in dem Moment zur Seite, in denen sie auf Hilfe und Unterstützung angewiesen sind. Es bietet 93 Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen dauerhaft oder vorübergehend ein zweites Zuhause. Daneben besuchen 130 Kinder die Krippen- und Kindergartengruppen und über 330 Schüler:innen werden an Bremer Grundschulen betreut. Noch viel mehr Familien hilft das SOS-Kinderdorf mit ambulanten und teilstationären Hilfen, Beratungsstellen und im Stadtteil- und Familienzentrum KiDoZ.

November: Die „Aktion Sühnezeichen Friedensdienste“ organisiert Freiwilligendienste und Begegnungsprogramme (Friedensdienste) in Europa, Israel und in den USA. Die Auseinandersetzung mit den Verbrechen des Nationalsozialismus und ihren Folgen ist für die Organisation seit 1958 Motiv und Verpflichtung für konkretes Handeln in der Gegenwart. Freiwillige

begleiten Holocaustüberlebende und ehemalige Zwangsarbeiter, unterstützen Menschen mit Behinderungen, sozial Benachteiligte und engagieren sich in Gedenkstätten und Organisationen gegen Antisemitismus, Rassismus und Rechtsextremismus.

Durch die diakonischen Kollekten in den vergangenen Monaten konnten wir folgende Projekte / Institutionen unterstützen:

Mai 26: Rat & Tat Zentrum

Juni 26 – Bremer Klinikclowns e.V.

Juli 26 – Haus Isenberg

Wir bedanken uns bei allen, die zu diesen Kollekten beigetragen und somit die verschiedenen Projekte unterstützt haben. Vielen Dank auch an alle Gebenden, die unsere Gemeinde oder andere einzelne Projekte durch Ihre Gaben und Spenden in den vergangenen Monaten unterstützt haben.

Noch ein kleiner Hinweis zu unseren Kollekten:

Unsere Kollektenkörbe befinden sich im Eingangsbereich unserer Kirche. Dort finden Sie auch weitere Informationen zur jeweiligen diakonischen Kollekte. Auch unsere zweite Kollekte, die in der Regel für Projekte in der Gemeinde bestimmt ist, erbiten wir am Ausgang.



Bild: C. Dufescu

Wir freuen uns über Ihre Spende!

Geldspenden für „kirchliche Zwecke“ können Sie in Ihrer Einkommensteuererklärung geltend machen.

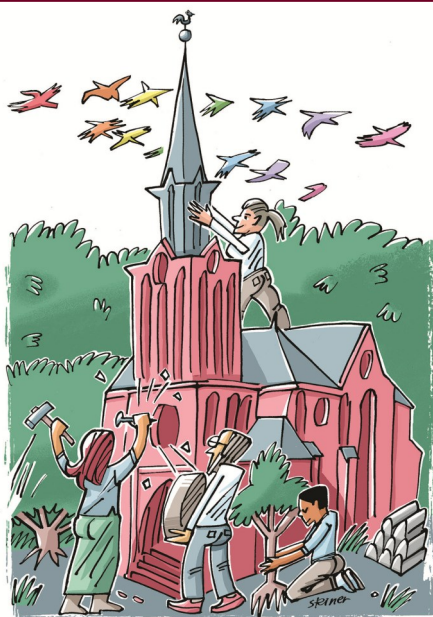
Wenn Sie im Verwendungszweck der Überweisung Ihren Namen und Ihre Adresse angeben, erhalten Sie eine Zuwendungsbestätigung.

Wir sind allen Gebenden dankbar für die reichen Gaben. Mit Ihrer Unterstützung wird unsere Kirchengemeinde vielfältiger und kann Angebote leisten, die sonst auf der Strecke bleiben würden.

Bauen Sie mit an unserer Kirchengemeinde! Wenn Sie für einen bestimmten Bereich spenden möchten, verwenden Sie bitte einen der folgenden Vorschläge:

- o Gartenprojekt
- o Kirchenmusik
- o Akustikanlage
- o Antependien/Paramente
- o Gemeindeblatt
- o Seniorenarbeit
- o Angebot für Kinder & Jugendliche
- o Allgemeine Gemeindegarbeit
- o Blumenspenden

Spendeneingänge für die allgemeine Gemeindegarbeit oder ohne Verwen-



Grafik: Elke Steiner / steinercomix.de

dungszweck (sogenannte „freie Spenden“) werden dort eingesetzt, wo sie am meisten benötigt werden.

Wenn Sie spenden möchten, aber noch Fragen haben, sind Joachim Drechsler und Nina Rolbieski gerne für Sie da!

Wir bedanken uns schon jetzt für Ihre Spende!

Spendenkonto der Ev. St. Jakobigemeinde

IBAN

DE06 2905 0101 0001 0795 40

Sparkasse Bremen

BIC: SBREDE22XXX

oder NEU auch per PayPal an: st-jakobi@kirche-bremen.de

Freud und Leid

**Unter Gottes Wort und Gebet
wurden bestattet:**

**Unter Gottes Wort und Gebet
wurden getauft und getraut:**



Bleiben Sie bei uns!

Sie möchten auch nach Ihrem Umzug noch zu Ihrer St. Jakobigemeinde gehören? Erkundigen Sie sich bitte bei uns, ob Ihre neue Anschrift noch in unserem Gemeindebezirk liegt. Wenn nicht, können Sie ganz einfach einen Antrag stellen, dass Sie bei uns bleiben möchten.

Das würde uns sehr freuen!

Sie erreichen das Gemeindebüro unter **st-jakobi@kirche-bremen.de**

Veranstaltungen, Gruppen und Kreise

Tag	Uhrzeit	Bezeichnung/Leitung	Ort	Intervall
Montag	16:15-17:00	Singkreis St. Jakobi Ton-Tauben <i>Steffen Pusch</i> Tel. 0421 5578271	Gemeindehaus Abraham-Saal	wöchentlich
Montag	11:00-12:00	Stuhl-Yoga für Seniorinnen & Senioren <i>Maren Krämer</i> Tel. 0421-1682812	Gemeindehaus Abraham-Saal	wöchentlich
Dienstag	09:00-10:00	Gymnastik für Frauen <i>Barbara Lampe</i> Tel. 0421 530173	Gemeindehaus Abraham-Saal	wöchentlich

Gruppen und Kreise in St. Jakobi

Tag	Uhrzeit	Bezeichnung/Leitung	Ort	Intervall
Dienstag	16:00-17:30	Roland Doppelquartett <i>(Notenkenntnisse sind keine Pflicht)</i>	Gemeindehaus	alle 2 Wochen
Dienstag	19:30-21:30	Selbsthilfegruppe GGS Volker Kröger Tel.: 0176/542 945 84	Gemeindehaus Noah-Saal	wöchentlich
Mittwoch	(versch. Kurse)	Reha- und Gesundheitssport e.V. <i>Orthopädie-sport, Lungensport, Rehasport für Rollstuhlfahrer/innen,</i>	Gemeindehaus Abraham-Saal	wöchentlich
Donnerstag	14:30-15:30	Gaby Wolff Tel. 0421 69546072		
Mittwoch	14:00-15:00	Gedächtnistraining Herr Engel	Gemeindehaus Noah-Saal	Jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat!
Freitag	15:00	Spieletreff Barbara Lampe Tel. 0421 530173	Gemeindehaus Noah-Saal	2. Fr im Monat (Bingo am: 09.10.26 & 11.12.26)
Unsere Konfizeit:		Siehe dazu Artikel auf Seite 6 Kontakt: caroline.dutescu@kirche-bremen.de		
Nächstes Treffen: 14.09.26 um 16:30 Uhr weitere Termine auf Anfrage		Treffen des Lektorenkreises im Noah Saal Magali Coponat-Drechsler / E-Mail: galice29@hotmail.com		
Tipi-Zeit:		Vom 11.11.-09.12. Mittwochs: 16-18 Uhr Tipi-Zeit in der Kirche (Bitte um Anmeldung) am 11., 18., 25.11. und 2., 9.12. - und auf Anfrage!		
Hinweis: Beachten Sie bitte, dass unsere Veranstaltungen und Kreise in den Herbstferien (12.10. - 24.10.) bis auf wenige Ausnahmen ruhen.				

Gottesdienste, Andachten und Offene Kirche

Tag	Datum	Uhrzeit	Bezeichnung	Liturg/Liturgin
Donnerstag	03.09.26	17:00	Offene Kirche	
Sonntag	06.09.26	10:00	Gottesdienst <i>14. So. n. Tr.</i>	Pastor D. Korsen
Sonntag	13.09.26	10:00	Gottesdienst <i>„Hakuna Matata!“</i> <i>15. So. n. Tr.</i> <i>(Einsegnung neuer Kirchen-</i> <i>vorstand</i>	Pastorin C. Duțescu
Donnerstag	17.09.26	17:00	Offene Kirche	
Sonntag	20.09.26	10:00	Gottesdienst <i>„Jubelkonfirmation“</i> <i>16. So. n. Tr.</i>	Pastorin C. Duțescu
Sonntag	27.09.26	11:00	Familiengottesdienst zu Erntedank <i>„You'll never walk alone –</i> <i>ernten und danken“</i> <i>im Anschluss gemeinsames</i> <i>Essen im Gemeindesaal 1</i> <i>17. So. n. Tr.</i>	Pastorin C. Duțescu
Donnerstag	01.10.26	17:00	Offene Kirche	
Sonntag	04.10.26	10:00	Gottesdienst <i>„von Assisis Werkzeug-kasten</i> <i>des Friedens“</i> <i>18. So. n. Tr.</i>	Pastorin C. Duțescu und T. Kehl
Sonntag	11.10.26	10:00	Gottesdienst <i>19. So. n. Tr.</i>	Pastor W. Grosse
Donnerstag	15.10.26	17:00	Offene Kirche	
Sonntag	18.10.26	10:00	Gottesdienst <i>„Ein Kompass kommt selten</i> <i>allein“</i> <i>20. So. n. Tr.</i>	Pastorin C. Duțescu

Gottesdienste, Andachten und Offene Kirche

Tag	Datum	Uhrzeit	Bezeichnung	Liturg/Liturgin
Sonntag	25.10.26	10:00	Gottesdienst <i>„Liebe Enkel oder die Kunst der Zuversicht“</i> 21. So. n. Tr.	Pastorin C. Duțescu
Donnerstag	29.10.26	17:00	Offene Kirche	
Samstag	31.10.26	10:00	Reformationstag <i>(mit Abendmahl)</i>	Pastor D. Korsen
Sonntag	01.11.26	-	Kein Gottesdienst	
Sonntag	08.11.26	10:00	Gottesdienst <i>„Stolpersteine“</i> <i>(Drittletzter Sonntag des Kirchenjahres)</i>	Pastorin C. Duțescu und die Konfirmanden
Donnerstag	12.11.26	17:00	Offene Kirche	
Sonntag	15.11.26	10:00	Gottesdienst <i>„Trauern lernen“</i> <i>(Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres)</i>	Pastorin C. Duțescu
Mittwoch	18.11.26	18:00	Buß- und Betttag	N. N.
Sonntag	22.11.26	10:00	Gottesdienst <i>„Ein Stück Ewigkeit“</i> <i>(Ewigkeitssonntag)</i>	Pastorin C. Duțescu
Donnerstag	26.11.26	17:00	Offene Kirche	
Sonntag	29.11.26	11:00	Familiengottesdienst/ Liedersingen zum 1. Advent <i>im Anschluss - Advents- markt im Gemeindehaus!</i> <i>(1.Advent)</i>	Pastor W. Kreibohm
Sonntag	06.12.26	11:00	Festgottesdienst zum 150-jährigen Jubiläum <i>(2. Advent)</i>	Pastorin C. Duțescu & Pastor B. Kuschnerus

Wir sind für Sie da!

Foto: Nina Rolbieski



Gemeindebüro der Ev. St. Jakobigemeinde **Pfarrsekretärin Nina Rolbieski**

Kirchweg 57, 28201 Bremen
Tel.: 0421 550828, Fax: 0421 5340132
E-Mail: st-jakobi@kirche-bremen.de

Sprechzeiten: Mo 11:00 - 13:00 Uhr / Mi 16:00 - 18:00

Foto: Caroline Dutescu



Pfarramt **Pastorin Caroline Dutescu**

Tel.: 0421 550798 Mobil: 0157-39109242 (auch WhatsApp)
E-Mail: caroline.dutescu@kirche-bremen.de

Queer-sensible Seelsorge

Sprechzeiten: Mi 16:00-18:00 Uhr & nach Vereinbarung

Foto: Joachim Drechsler



Kirchenvorstand / Verw. Kirchenvorsteher **Joachim Drechsler**

Mobil: 0151 19111832
E-Mail: joachim.drechsler@kirche-bremen.de

Foto: Uwe Harms



Kirchenmusik **Kantor Steffen Pusch**

Tel.: 0421 5578271
E-Mail: stepusch@t-online.de

Foto: Uwe Harms



Reinigung, Besuchermanagement **Ina Rohde**

Telefonisch erreichbar über das
Gemeindebüro: 0421 550828

Foto: P. Groß/ L. Stopinski



Kindergarten ARCHE **Leitungsteam Patrick Groß & Lisa Stopinski**

Buntentorsteinweg 149 + Kirchweg 55
Tel.: 0421 52629980, Fax: 0421 5578531
E-Mail: kita.st-jakobi-arche@kirche-bremen.de

Internet

www.jakobi-bremen.de

Facebook

St. Jakobi Bremen